

# grüner zweig



**sozial, stark !**

## Regio - Laden

Versuch einer Standortbestimmung und Konzeption.

Wo stehen wir, was haben wir schon, wie machen wir's, wo wollen wir hin:

Seit Juli 2017 haben wir die Hofläden Buck übernommen. Erstmal, einfach so weitergeführt, dann behutsam zum Regio-Laden umgebaut, unsere Ideen und Ideale was Sortiment, Darstellung und soziale Inhalte betrifft eingebracht, - und begonnen umzusetzen.

Heute betreiben wir:

- Regio-Laden Söflingen: Schlossergasse 2, 89077 Ulm-Söflingen, Ruf: 60285960
- Regio-Laden Kuhberg: Haßlerstr. 44, 89077 Ulm, Ruf: 39889311
- Regio-Laden Eselsberg. Mähringer Weg 66. 89075 Ulm, Ruf: 95088102

In diesen Läden bieten wir Ihnen Produkte des täglichen Bedarfs, im Sinne eines Nahversorgers, mit den Schwerpunkten „Frische“ aus der Region, ökologische Produkte wenn immer möglich. Alle gehen raus aus den Stadtteilen, hin zu grossen Einheiten, Einkaufszentren, - wir kommen zurück. Wir kommen zu Ihnen zurück, mitten in die Stadtteile, wir bieten Ihnen kurze Wege. - kurze Wege in den Regio-Laden, aber eben auch kurze Wege der Lebensmittel in den Laden und somit zu Ihnen, - und vor allem transparente Wege.

Zusammengefasst: **regional – ökologisch – Nahversorger.**

Ganz wichtig ist: jeglicher Dogmatismus liegt uns fern. Wir haben uns nirgends angeschlossen, lassen uns von Niemandem vertreten, sind von Keinem und von Nichts abhängig, von Keinem zertifiziert, gecoucht und beeinflusst. Wir sind völlig frei in der Sortimentswahl, in der Wahl unserer Lieferanten und in der Philosophie die wir vertreten und umsetzen. Ihnen, liebe Kunden, hilft allerdings auch kein Warenzeichen, kein Zertifikat, noch nicht mal die Kontrolle irgendeines Verbandes. Auch Sie sind völlig frei in Ihrer Entscheidung: zu uns zu kommen, das eine, oder eben andere, Produkt zu kaufen. Sie können und sollen auswählen zwischen biologisch/ökologischen Produkten und undefinierten Massenprodukten. Wir wollen Ihnen diese Entscheidung nicht abnehmen. Uns geht es mehr um die Menschen und Projekte, möglichst nah um Ulm herum, die hinter diesen Produkten stehen. Ein regionales Produkt aus konventioneller Landwirtschaft und Verarbeitung kann ehrlicher und ökologischer sein als ein zertifiziertes Bio-Produkt vom anderen Ende der Welt. Herzensanliegen sind uns Produkte aus regionaler, bäuerlich/handwerklicher Familientradition in biologischer Qualität. Diesen Betrieben und Produkten gehört unser Interesse und unsere Unterstützung.

Sogenannte Anker – Lieferanten sind dementsprechend:

Unsere eigene Lebensmittelmanufaktur, derzeit hauptsächlich Backwaren und Olivenöl  
Molkerei Mäckle Blaustein-Markbronn, Bio-Molkerei Herzog Schiessen bei Roggenburg  
Kobler-Hof, Bio-Eier Wain, Hof-Buck Eier aus Bodenhaltung Langenau  
Metzgerei Junginger Holzheim, Geflügelhof Rehm Westerstetten  
Bio-Bäckerei Mast Untersulmtingen, Bäckerei Kunath Ulm, Hiebel's Nudeldei Senden,  
Faber, Gemüse und mehr, Günzburg, Ölmühle Ditzenbach, Alb-Gold Nudelfabrik  
Burkhardt-Säfte Machtolsheim, und Beutelsbacher-Säfte, Gepa Fair-Trade-Company  
Bergbrauerei Ehingen, und Schussenrieder-Brauerei Schussenried

Henosa Bio-Tee, Nüsse, Trockenfrüchte, Gewürze aus Bellenberg, Alb-Leisa aus Lauterach  
Bottwartaler Winzer Genossenschaft, Schilling-Spirits aus Weilheim/Teck

Ständig sind wir bemüht den Kreis der Lieferanten zu vergrössern, unsere Sortimente auszubauen, Ihnen Vielfalt, aber immer in der bestmöglichen Transparenz zu bieten. In naher Zukunft wollen wir dann hier aus unserer Internet-Seite auch die Lieferanten mit ihren Produkten porträtieren. So können Sie sich über die Menschen und die Betriebe die dahinter stehen ein Bild machen.

Ausserdem planen wir in 2018 Ausflüge zu den Lieferanten mit Betriebsführungen und Hintergrundgesprächen zu den Unternehmern/Innen, den Betrieben und den Produkten.

Es gibt noch einen Schwerpunkt: griechische Produkte. Nicht wirklich regional von Ulm aus gesehen. Seit vielen Jahren vertreiben wir, unter elis-projekt, Produkte aus Ilias / Elis (Pelopones/Griechenland). Wir betreiben dort selbst Landwirtschaft und unterstützen dort örtliche Landwirte und Handwerker. Insofern wollen Sie wir das Regionalprinzip erweitern auf eben diese Region in Griechenland: Ilias, oder wie es früher hiess Elis. Für die Auswahl der Produkte und Betriebe dort gelten die gleichen Gesichtspunkte wie oben beschrieben, auch hier handwerkliche, ehrliche, transparente Produkte. Auch zu diesen Produkten und Produzenten finden Sie hier und auf der Seite [www.elis-projekt.de](http://www.elis-projekt.de) Informationen und Hintergründe. Mit einem kleinen Ausflug dorthin ist es zwar etwas schwieriger, aber auch das wollen wir zukünftig anbieten und realisieren.

Zum Thema Nahversorger noch einige Gesichtspunkte: Wie der Begriff schon sagt versuchen wir Sie zu versorgen mit dem Nötigsten. Bei unserer Ladengrösse und auch bei unserem ökologischen Anspruch kann das im Wortsinn nur eine Versorgung mit dem Nötigsten sein, aber es soll eben auch möglichst Alles geben. Nicht in der (von Super-/Verbraucher-/Discountmärkten) gewohnten Auswahl, aber eben doch (fast) Alles. Übrigens: an der Niedrigstpreisrally wollen wir uns nicht beteiligen. Wir haben keinerlei Ehrgeiz günstiger zu sein als der nächste Discounter oder Supermarkt. Unser Anliegen ist es, unsere Löhne und Rechnungen bezahlen zu können, und, durchaus in Ihrem Interesse, nächstes Jahr noch für Sie da zu sein. Bei der Sortimentsauswahl setzten wir hier auf sogenannte Eigenmarken unserer Lieferanten / Grosshändler. Wenn schon Normalware, - dann auch günstig. So finden Sie dann durchaus bei uns zB ARO Produkte. Oder glaubt denn tatsächlich Jemand dass. die Küchenrolle von ARO minderwertiger ist als ein sog. Markenprodukt? Bei genauerem Hinschauen ist dann das gleiche drin, unter einem anderen Etikett.

So, und jetzt hoffen wir Sie als Kunden zu gewinnen. Alle tollen Ideen sind nichts wert wenn es Keinen gibt der sich dafür interessiert. Deshalb sind wir für Sie da, Ihnen wollen wir`s recht machen.

Ulm, am 4.3.2018

[www.gz-ulm.de](http://www.gz-ulm.de) / Ruf: 0731-9316299